

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Ersterfassung	<b>Interne Nr.</b>	70821
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7620
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>454</b> 1002
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.06.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21858,4008
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	<b>Schutz nur teilweise</b>	Ja
----------------------------	--	-----------------------------	----

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Überwiegend recht mageres Grünland mit Mähwiesennutzung, in einem alten Beet-Graben-Relief mit ca. 5 m breiten Grabenbereichen, die größtenteils niedermoorartig verlandet sind, teils mit etwas Weidengebüsch überwachsen, das an vielen Stellen bereits nachwächst. Die Flächen sind nach längerer Extensivnutzung nur noch mäßig wüchsig mit Wuchshöhen um 20 bis 30 cm, jedoch relativ dicht mit grasarmer, kraut- und moosreicher Vegetation, die v.a. beherrscht wird von großen Beständen von Wiesen-Margerite sowie ausgeprägten Beständen von Spitzwegerich. Daneben Leguminosen mit hohen Anteilen v.a. Wiesen-Platterbse und Vogel-Wicke sowie Wiesenklees. Gräser sind in verhältnismäßig geringen Anteilen in der Fläche örtlich mit Dominanz von Rotschwengel vorhanden, der ebenfalls den stark ausgehagerten Standort anzeigt. Die ausgeprägten Seggenbestände der Gräben breiten sich in die Fläche hinein aus (Tf. 2). Schlanksegge tritt innerhalb der Bestände regelmäßig aber mit geringer Dichte auf. Auf einzelnen Beetstücken sind sehr hohe Anteile des Kleinen Klappertopfes vorhanden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
4	6510-1	Magere Flachland-Mähwiesen, Glatthaferwiesen		
1	2			20 %
2	GNA	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)		
3	gn	Niedermoor-Typ (gn)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	N Marschenbahndamm		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Gräben, Grünland, Acker		
<b>Rechtswert (X)</b>	577708	<b>Hochwert (Y)</b>	5920004
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

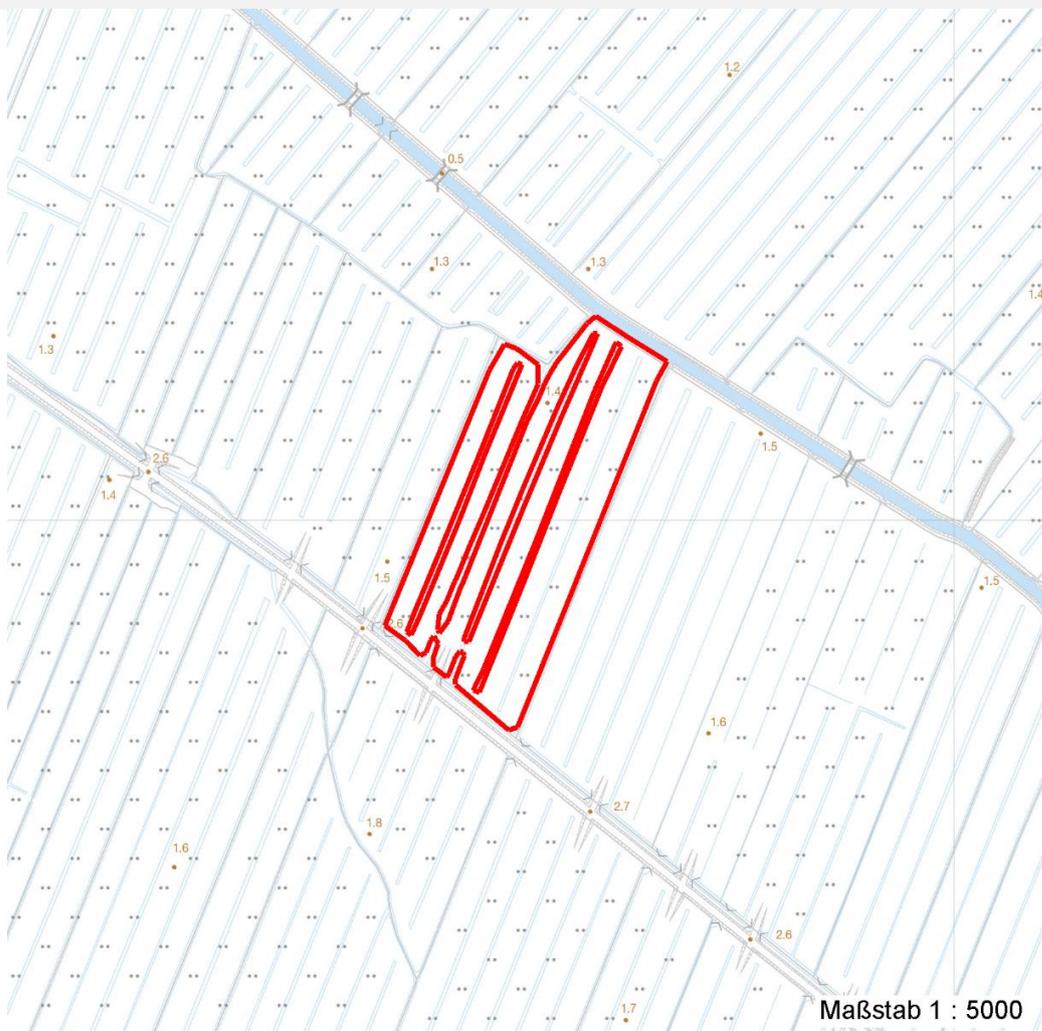
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Ersterfassung	<b>Interne Nr.</b>	70821
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7620
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>454</b> 1002
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.06.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21858,4008
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
70821	57787	7620	2	16.07.2007	N	7620	51
70821	57783	7620	487	18.06.2004	N	7620	51
70821	57445	7618	19	23.07.1998	<	7620	30
70821	57783	7620	487	18.06.2004	<	7620	51

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b> Gefährdung / Einflüsse	Relativ geringer Wasserstand in den Gräben, Entwässerung über den Randgraben im Osten.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Ersterfassung	<b>Interne Nr.</b>	70821
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7620
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>454</b> 1002
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.06.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21858,4008
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Ausgesprochen blütenreich, sehr große Bedeutung als Insekten-Lebensraum, Vorkommen zahlreicher seltener Arten, sehr große Bedeutung für den floristischen Artenschutz.
Maßnahmen	Nutzung wie bisher beibehalten, Wasserstand in den Gräben dringend deutlich anheben, auch die Randgräben stärker einstauen.

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMM
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Magere Flachland-Mähwiesen, Glatthaferwiesen	<b>FFH-LRT</b>	6510-1
<b>Beschreibung</b>	Sonstige Strukturen: Sehr offene, magere, moosreiche Bestände	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	80 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Bodenart	Ls - sandiger Lehm
Humosität	h3 - (mittel) humos
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	deutlich aufgewölbte Beete
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windberuhigt

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
<b>6510-1 (HH) Magere Flachland-Mähwiesen, Glatthaferwiesen</b>					<b>B</b>
<b>Habitatstrukturen</b>					<b>B</b>
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		<b>A</b>
Untergräser; geschätzter Anteil	mittel	hoch	gering		<b>A</b>
Mittelgräser; geschätzter Anteil	mittel	mittel	gering		<b>B</b>
Obergräser; geschätzter Anteil	mittel	mittel	dominant		<b>A</b>
niedrigwüchsige Kräuter; Deckung %	> 30%	15-30%	< 15%		<b>B</b>
Beweidungszeiger; Deckung %	< 5%	5-20%	> 20%		<b>A</b>
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		<b>A</b>
Dichte der Streuauflage;	keine	gering	hoch		<b>B</b>
Best.dichte vor 1. Mahd;	gering	mittel	hoch		<b>A</b>

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Ersterfassung	<b>Interne Nr.</b>	70821
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7620
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>454</b> 1002
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.06.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21858,4008
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
dom. Einart-Bestände;	keine	gering	hoch		A
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		B
Ameisen- / Nagerbauten; Bauten von Nagetieren, Ameisenhaufen, bewegtes Kleinrelief	hoch	mittel	gering		B
<b>Beeinträchtigungen</b>					<b>A</b>
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		A
Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		A
angrenz. Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		A
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		A
Gehölze; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	< 10%	10-30%	> 30%		A
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	5-25%	> 25%		A
Arten Wirtschaftsgrünl.; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	< 10%	10-50%	> 50%		B
Neophyten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
<b>Arteninventar</b>					<b>C</b>

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	3,8
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4,1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart															Rote Liste						
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D				
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																					
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w	T	-																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z	-																		

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	FFH-Ersterfassung	<b>Interne Nr.</b>	70821
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7620
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>454</b> 1002
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.06.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	21858,4008
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w	T	-														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w	T	-														
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-														
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-													V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-														
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w		-														
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w		-										2			V	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	z		-														
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-														
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w		-														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w	T	-														
Leucanthemum vulgare (Frühe Wiesen-Margerite)	7	h	T	-														V
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-														V
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w	T	-														V
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-														3
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	h		-														
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	w		-														
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z	T	-														
Rhinanthus minor (Kleiner Klappertopf)	7	z		-												1		2
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-														
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w	T	-														
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	z		-														
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	h	T	-														
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w	T	-														
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	h		-														
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>		<b>2</b>	<b>7</b>	
														<b>Anzahl Arten</b>		<b>34</b>		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Ersterfassung	<b>Interne Nr.</b>	70821
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7620
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>454</b> 1002
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.06.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21858,4008
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biototyp</b>	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)	<b>Biototyp</b>	GNA
<b>- Zusatz</b>	Niedermoor-Typ (gn)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	4,8
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		11

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	h		-													
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	w		-									b	V	3	3	V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-													V
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-										3	3		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Ersterfassung	<b>Interne Nr.</b>	70821
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7620
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>454</b> 1002
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.06.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21858,4008
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Carex otrubae (Hain-Segge)	7	w		-										3				
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	z		-										2		V		
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	h		-										V		3		
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-														
Dryopteris cristata (Kammfarne)	7	w		-										b	1	3	2	3
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	h		-														
Eriophorum angustifolium (Schmalblättriges Wollgras)	7	w		-										3		V		V
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-														
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-										b	V		V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-										V		V		V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-										b				
Lathyrus palustris (Sumpf-Platterbse)	7	w		-										b	1	2	1	3
Lysimachia thyrsoflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	z		-										3		3		V
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-														
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-														
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-														
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	h		-														
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-														
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-													D	
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>12</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>7</b>		
<b>Anzahl Arten</b>													<b>26</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland